# Meine Herren- u. Damen-Maßabteilung

führt
prima englische sowie
eingeführte deutsche Stoffqualitäten
zur Anfertigung von
eleganter Herren-Kleidung
wie moderner Damen-Kostüme.

Zivile Preise. Prompte Bedienung.

Bitte um Beachtung meiner Schaufenster!

## G. Assmann

Hoflieferant

jetzt Gr. Ulrichstr. 49.

Telephon 787.

## Ausland.

### Die Milliardendebatte in der französischen Kammer.

Die Deputiertenkammer setzte am Freitag die Debatte über das Anleihegesetz fort. André Lefèvre erklärte, er werde für die Anleihe stimmen, auch wenn sie noch 200 Millionen höher angefordert werden würde, die für das Kriegsministerium notwendig seien. Die Kredite würden eine gute Verwendung für die nationale Verteidigung finden. Keine europäische Armee besitze ein Gewehr, das seit 27 Jahren im Dienst sei, keine eine Kanone, die bereits seit 18 Jahren gebraucht werde. Der Redner erinnerte sodann an den Besuch des Deutschen Kaisers in Tanger und an die Konferenz von Algeciras, wohin Frankreich habe gehen müssen, weil es seiner Armee an Munition gefehlt habe, so daß sie habe zu Hause bleiben müssen. (Lärm und Entrüstungsrufe links.) Lefèvre fügte hinzu, manchmal wäre Sparsamkeit recht kostspielig; hätte man sie früher nicht zu sehr geübt, so brauchte man heute nicht um so viel schwerere Lasten zu tragen. Als der Redner von neuem betonte, daß 1903/04 die auswärtige Politik nicht angemessen hätte behandelt werden können, rief er Lärm auf der äußersten Linken und das Eingreifen des Ministerpräsidenten Barthou hervor, welcher lebhaft erklärte, die Regierung nehme ihre eigene Verantwortlichkeit auf sich, aber nicht die anderer. (Lebhafter Beifall im Zentrum und auf verschiedenen anderen Bänken.) Barthou machte einige Vorbehalte gegenüber Lefèvres Ausführungen, gestand aber zu, daß nicht immer die nötigen Anstrengungen gemacht worden seien. Er wiederholte, die auswärtige Lage und die Rüstungen anderswo hätten die neue Anstrengung gefordert, eine Anstrengung die der Kammer zur Ehre gereiche. Die neuen Opfer seien von dem Lande gern übernommen worden, welches wisse, daß seine Sicherheit darauf beruhe. (Lebhafter Beifall.) Der Führer der Kammeropposition Caillaux bekämpfte den Anleiheentwurf.

### Ein Deutscher als Spion.

Der in Goetheborg unter dem Verdacht der Spionage verhaftete deutsche Staatsangehörige Baumann ist vor das Gericht gestellt worden. Die beiden Belastungszeugen, Hauptleute Lindberg und Nordbaek, erklären, daß die bei Baumann gefundenen Aufzeichnungen sich auf die Elfborgfestung beziehen sowie auf die Armierung der Festung. Baumann behauptet dagegen, daß die Aufzeichnungen von keiner schwedischen, sondern von einer ausländischen Festung herrühren. Der öffentliche Ankläger erklärte, daß der in den Aufzeichnungen vorkommende Buchstabe O ebensogut als O gelesen werden könne und wahrscheinlich auf das O-II-Fort der Elfborgfestung hinweise. Der Polizist Gustavsohn sagte aus, er habe Baumann einmal 50 Meter von dem Stacheldrahtzaun entfernt gesehen, der die Festung umgibt. Als Baumann sich entdeckt sah, trug er ein unruhiges und nervöses Wesen zur Schau. Der öffentliche Ankläger erklärte schließlich Baumann der Spionage für schuldig. Der Gerichtshof schloß sich dieser Auffassung an. Da Baumann indessen außerdem im Verdacht steht, in Malmö Urkundenfälschungen begangen zu haben, beschloß der Gerichtshof, Baumann dem dortigen Gericht zu übergeben, das das endgültige Urteil fällen wird.

### Das Renkontre mit dem Reichsratspräsidenten.

Dem „B. T." wird geschrieben: Ein Zusammenstoß zwischen dem Präsidenten des russischen Reichsrats und einem Gendarmerieoffizier verlief nach dem Bericht der Augenzeugen jüngst hochdramatisch. Es war vor etwa drei Monaten. Keine gesellige Zusammenkunft des polnischen Landadels, unter dem ich mich damals aufhielt, ging vorüber, ohne daß man mit Entzücken der an Harun-al-Raschids Taten erinnernden Affäre gedacht hätte. Der Polizeigewaltige einer Provinzstadt verlangte vom Zugführer ein Abteil erster Klasse für sich und seine „Begleiterin"; aber der Beamte erklärte, er bedauere sehr, es sei keins frei. Der Offizier befahl, sämtliche Coupétüren zu öffnen. Es geschah. In dem einen befand sich nur ein kleiner alter Herr. „Dieses Abteil will ich haben. Weisen Sie den Herrn hinaus." Der Zugführer hatte nicht den Mut. „So werde ist es selbst besorgen!" erklärte der Offizier. „Verlassen Sie das Coupé, mein Herr!" Der alte Herr rührt sich nicht, verzieht keine Miene. Der Polizist gerät in Zorn. Mitreisende nähern sich neugierig. „Haben Sie nicht verstanden? Sie sollen machen, daß Sie herauskommen!" Der kleine Herr hört nicht. Der Polizist stellt sich vor ihn hin und verlangt seine Karte zur Feststellung der Personalien. Jetzt spricht der alte Herr endlich. „Geben werde ich Ihnen die Karte nicht. Ihre Hände sind zu schmutzig. Ich werde sie Ihnen von weitem


Gebr. Bethmann
Halle a/S. Kunstmöbel-Fabrik Gr. Steinstr. 79
beehren sich zur zwanglosen Besichtigung ihrer sehenswerten
Weihnachts-Ausstellung
höflichst einzuladen.

Spezialität:
Ledermöbel in den bequemsten, feinsten Modellen.

Antike Schränke und Truhen.

Luxus- und Ziermöbel in ausgesucht vornehmen Formen.

Echte Perser Teppiche und Kelims.


Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19131130035/fragment/page=0001

Erfolgen wird nachgeeifert, Misserfolgen nie.

# Das Pianola ▦ Pianola-Piano

ist vorbildlich für alle Instrumente seiner Art. Durch die Schmeichelei der Nachahmung ist der Erfolg des Pianolas auch von technischer Seite dargetan worden. Aber erst in dem Heim erweist sich der wirkliche Erfolg des Pianolas; in den ruhigen Stunden allein zu Haus, an den heiteren Gesellschaftsabenden passt sich das Pianola oder das Pianola-Piano jeder Stimmung an und bewährt sich als nie versagender Freund. Man verlange Prospekt über Pianola und Pianola-Piano.

**B. Döll, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 33-34.**

Vertreter von: Blüthner, Ibach, Steck, Steinway & Sons etc.

– Fernruf 685. –

zeigen." Auf der Karte stand der Name des Reichsratspräsidenten. Der Offizier bricht auf die Knie nieder. „Um Gotteswillen, Exzellenz! Vergessen Sie! Vergessen Sie, was ich getan habe! Machen Sie mich nicht unglücklich! Gnade!" Aber Akimow hatte sich offenbar sehr geärgert und sagte heftig: „Marsch, hinaus! Aus meinen Augen! Das Weitere werden Ihnen Ihre Vorgesetzten mitteilen!" —

**König Carol an das rumänische Parlament.**

Die Botschaft, mit der König Carol die parlamentarische Session eröffnete, hebt zunächst die Leistungen der Armee rühmend hervor, erwähnt die Errungenschaften des Bukarester Friedens und fährt dann fort: „Infolge der politischen Haltung meiner Regierung während des Balkankrieges waren und sind die internationalen Beziehungen Rumäniens die besten. Einerseits konnten die Großmächte unseren Beistand bei ihren Bemühungen um den Frieden schätzen lernen, andererseits hat der Friede von Bukarest die außerordentlich engen Freundschaftsbeziehungen zwischen Rumänien und den Staaten jenseits der Donau besiegelt. (Beifall.) Wir können nunmehr der Zukunft mit größerem Vertrauen entgegensehen und werden alle unsere Kräfte zusammenfassen, um dasjenige, was wir gewonnen haben, zu wahren und zu festigen. Ungeachtet der großen Mobilisierungskosten gestattet uns die ausgezeichnete Finanzlage des Staates, den wirtschaftlichen Bedürfnissen zu entsprechen und vor allem den Wagenpark der Eisenbahnen zu ergänzen." Die Botschaft kündigt Gesetze an, die mit der durch die jüngsten Ereignisse geschaffenen Lage in Zusammenhang stehen, und im besonderen Gesetzentwürfe über die Organisierung des neuerworbenen Gebietes. Der König wurde bei seiner Ankunft und bei seiner Abfahrt von den Parlamentsmitgliedern und auch von dem trotz des Schneefalls überall zahlreich auf den Straßen versammelten Publikum in lebhaftester Weise begrüßt.

## Provinzial-Nachrichten.

**Naturdenkmalspflege.**

Die Thüringischen Staaten wollen in nächster Zeit gemeinsam die Naturdenkmalspflege ordnen. Der erwachsende Jahresbedarf hierfür soll nach dem Maßstabe der Bevölkerungszahl von den beteiligten Staaten gedeckt werden. Man denkt vorläufig mit einem Beitrage von 1 Mark auf jedes volle Tausend der Einwohner auszukommen.

‡ **Mücheln**, 29. Novbr. (Gräberfund.) Auf der Nordseite in hiesiger Stadtkirche wurden in vergangener Woche gelegentlich der Anlage der Zentralheizung drei ausgemauerte Gräber freigelegt, die Herr Referendar Riehm auf Veranlassung der Kirchenbehörde eingehender untersuchte. Das älteste wurde auf Grund von Resten eines deutsch-lateinischen theologischen Wertes als ein Pastorengrab aus der Mitte des siebzehnten Jahrhunderts erkannt. Etwa derselben Zeit gehörte ein Frauengrab an, in dem ein gut erhaltenes Skelett gefunden wurde, ferner eine zierlich gearbeitete Bronzespange, die noch Reste von dunkelblondem Haar zusammenhielt, und weiter eine zeitgenössische kursächsische Münze. Der Sarg war mit Bibel- und Gesangbuchversen bemalt. Am interessantesten war das dritte Grab, in dem die sterblichen Ueberreste des hier 1702 verschiedenen Pastors Schadeus ruhen. Die Identität des Toten wurde durch seinen Verlobungsring festgestellt, in dessen Innenseite das Monogramm seiner Frau, C. W., und das Datum: 30. maij. 1682 eingraviert war. Er trug eine weite Pastorenkappe aus schwarzem Samt und einen langen Talar mit talergroßen, schwarzüberponnenen Holzknöpfen. Auf der Brust hielt er ein in Pergament gebundenes Gesangbuch. Von besonderem Interesse ist es, daß zu seinen Füßen ein tönernes, grünglasiertes Rasierbecken mit einem Rasiermesser gefunden wurde. Welche Bewandnis es mit dieser Beigabe hat, konnte bisher nicht ermittelt werden.

**Bolfstedt**, 29. Novbr. (Tot aufgefunden.) Am Donnerstag nach Feierabend wurde eine polnische Saisonarbeiterin, welche beim Oekonomierat Hörning hier in Arbeit gestanden hatte, vermißt. Nach längerem Suchen fand man das Mädchen mit eingeschlagener Schädeldecke unter der Strohpresse. Keiner von denen, die mit ihr gearbeitet hatten, wußte um den Verbleib des Mädchens. Vermutlich liegt ein Unglücksfall vor. Man nimmt an, daß bei einer Arbeitspause die polnische Arbeiterin unter die Presse gekrochen ist, um sich dort auszuruhen; voraussichtlich ist sie da eingeschlafen, hernach durch die wieder in Gang gekommene Maschine geweckt und, als sie sich aufrichtete, erschlagen worden.

**Weißenfels**, 29. Nov. (Städtisches.) Wie bereits berichtet, siegten bei den jüngsten Stadtverordnetenwahlen die sozialdemokratischen Kandidaten mit geringer Mehrheit; damit sind nunmehr sämtliche 14 Sitze der dritten Abteilung in sozialdemokratischem Besitz. Allerdings ist nicht ausgeschlossen, daß gegen die letzte Wahl Protest eingelegt wird.

lb. **Delitzsch**, 29. November. (Stadtverordnetenwahlen.) Gestern haben die Wahlen für die zweite und erste Abteilung stattgefunden. In der zweiten Abteilung wurden gewählt: Schneidermeister Louis Hampe und Kaufmann Wilhelm Kläning, in der ersten Abteilung: Kaufmann Andreas Bauer, Professor Gustav Hacke, Rentier Oskar Seiffert und Buchhändler Paul Pabst, letzterer als Ersatzmann für ein ausgeschiedenes Mitglied. — Die Stichwahl in der dritten Abteilung findet am 17. Dezember statt.

‡ **Eisleben**, 28. Nov. (Unser rühriger Verein für Naturkunde) eröffnete eine Reihe von Gastvorträgen damit, daß er sich durch einen Demonstrationsvortrag des Herrn Privatgelehrten Daehne-Halle a. S. in den Formenreichtum und die wunderbaren Lebensgewohnheiten unserer einheimischen Motten (Tineidae) einführen ließ.

j. **Querfurt**, 29. Nov. (Auf der Suche nach Wasser.) Seit einiger Zeit gehen wieder Gerüchte in der Stadt umher, daß nun doch ein Wasserwerk gebaut werden soll. Der Wunsch des Stadtverordneten Voigt, man solle auf dem Bohrloch ein Denkmal mit der Inschrift darauf setzen: „Hier ruhen 30 000 Mk." scheint nun doch nicht in Erfüllung zu gehen. Vielleicht werden die von der Stadt zu Bohrzwecken ausgegebenen 27 000 Mk. — nicht 30 000 Mk. — nun doch noch gerettet. Aus ganz bestimmter Quelle verlautet, daß die Kontinental-Wasserwerks-Gesellschaft in Berlin, die auch in Artern und vielen anderen größeren und kleineren Städten Wasserwerke gebaut hat, sich angeboten hat, das Bohrloch, wie es liegt und steht — die Bohrfirma Günther in Mühlhausen (Thür.) hat die Arbeiten vor einigen Monaten eingestellt, weil der Meißel abgebrochen war —, von der Stadt zu übernehmen, um auf eigene Kosten weiterzubohren und ein Wasserwerk fix und fertig darauf zu bauen. Der Stadt Querfurt werden hierbei seitens der Baufirma günstige Konzessionen gemacht. Das Grundstück, auf welchem das Bohrloch liegt, ist von der Stadt Querfurt bereits käuflich von dem bisherigen Eigentümer, dem Kaufmann Bruno Vollmann aus Königssee in Thür. für 4000 Mark erworben. Wie wir gleichzeitig aus sicherer Quelle erfahren, hat der Landrat a. D. Weidlich, der für seine Zuckerfabrik aus Querne und den vorhandenen Brunnen nicht genügend Wasser erhält, den Wünschelrutenmann kommen lassen. Dieser stellte mit der Wünschelrute fest, daß schon in ganz geringer Tiefe Wasser vorhanden ist. Herr Landrat a. D. Weidlich beabsichtigt, nun auch ein eigenes Wasserwerk zu bauen. Die erforderlichen Kostenanschläge sind bereits in Arbeit. Zu Bohrzwecken sind allein 18 000 Mk. vorgesehen.

**Wittenberg**, 29. Novbr. (Die Explosion in den Sprengstoffwerken) am Donnerstag scheint ihre Ursache in der Unvorsichtigkeit der Arbeiter selbst gehabt zu haben. Sie haben die Räume mit Holzpantoffeln betreten, wodurch die verhängnisvolle Reibung mit ihren schrecklichen Folgen entstanden ist. Streng vorgeschrieben ist, die Räume nur mit Filzpantoffeln zu betreten. Der Umstand, daß ein noch mit einem Holzpantoffel bekleideter Fuß gefunden worden ist, hat zu obiger Annahme geführt. Die Explosion, der zwei kraftvolle Menschenleben zum Opfer fielen, ist die vierte größere Katastrophe, welche das Werk betroffen hat. Das erste Unglück ereignete sich am 28. Dezember 1905 durch Explosion einer Poliertrommel, die mit rauchlosem Pulver angefüllt war. Hierbei kamen 8 Menschen ums Leben; vier starben unmittelbar bei der Explosion, vier an den erhaltenen Brandwunden. Außerdem erlitten mehrere Arbeiter mehr oder weniger schwere Verletzungen. Eine zweite Explosion ereignete sich am 22. November 1906. Hierbei erlitten einige Arbeiter glücklicherweise nur leichtere Verletzungen. Am 5. Mai 1909 wurden bei Schießversuchen die Familienväter Schießmeister Ruschke und Arbeiter Treudler aus Wittenberg und der Arbeiter Keßlitz aus Reinsdorf getötet.

w. **Aschersleben**, 28. Novbr. (Stadtverordnetenwahl.) Die gestrige Stadtverordnetenwahl endete in der dritten Abteilung mit einem Siege der bürgerlichen Liste. Die Wahlbeteiligung war gegen früher äußerst rege zu nennen; von 1200 Wählern beteiligten sich 900 Gewählt wurden: Fellhändler Albert Geffert, Katasterassistent Max Höhsner, Kaufmann Friedrich Polle und Maschinenmeister August Wolter. Sie erhielten je 620 Stimmen. Die sozialdemokratischen Kandidaten erhielten je 386 Stimmen. Bei der vor zwei Jahren abgehaltenen Wahl in diesem Bezirke hatten die Sozialdemokraten 500, die Bürgerlichen nur 368 Stimmen.

‡ **Erfurt**, 28. Novbr. (Gezeichnete Hasen.) Der Bezirksverein Erfurt des Allgemeinen Deutschen Jagdschutz-Vereins hat im Februar d. Js. im weiten Umkreis, etwa auf der Linie Walschleben-Straußfurt-Hopfgarten-Bischleben, 56 Hasen aus Südungarn und Slavonien zur Blutauffrischung ausgesetzt. Diese Hasen tragen im rechten Löffel einen mit einer Nummer versehenen Knopf. An den erlegten Hasen läßt sich nun genau feststellen, wie weit sie von der Stelle des Aussetzens abgewandert sind. Bis jetzt wurden 6 der gezeichneten Hasen erlegt; einer war im Revier geblieben, vier hatten sich nur wenige Kilometer entfernt, einer aber hat die Reise von Walschleben bis Günstedt (einige zwanzig Kilometer) gemacht.

**Aken**, 28. Nov. (Von den Schifferschulen.) Um eine Uebersicht der Unterrichtsergebnisse an den Schifferschulen nach Ablauf der Unterrichtszeit zu erhalten, hat die Elbstromverwaltung angeordnet, daß von jetzt ab der Leiter der Schule über die Leistungen der Schule zu berichten hat. Hier kommen folgende vorgeschriebenen Lehrfächer in Betracht: Deutsch, Schriftwechsel, Rechnen, Handelslehre, Gesetzeslehre, Schiffbau, Schiffsdienst und Geographie. Der Bericht ist der Kommission, d. h. dem Königlichen Wasserbauamte, einzureichen.

**Sangerhausen**, 29. Nov. (Einweihung des Kreissparkassengebäudes.) Heute fand im Anschluß an die Kreistagssitzung die feierliche Einweihung des hiesigen neuen Kreissparkassengebäudes statt. Zu der Feierlichkeit wurden auch Oberpräsident Exzellenz v. Hegel und Regierungspräsident v. Gersdorff erwartet. Leider waren beide Herren am Erscheinen verhindert; die Feier fand daher im engeren Kreise der Kreistagsmitglieder statt.

K. **Heringen** (Helme), 28. Nov. (Einen raschen Tod) erlitt gestern die Frau des Infektionsbeamten Karl Barth im Alter von 40 Jahren. Ein Herzschlag hat die in unserem Orte sehr beliebte Frau mitten aus dem Leben gerissen. Acht unmündige Kinder stehen an der Bahre der Verblichenen.

**Dessau**, 29. Nov. (Ein Familienbad) wird unsere Stadt im nächsten Sommer erhalten. Es sind hierfür die Badeanstalten im Tannenheger und Parneckel in Aussicht genommen.

**Jena**, 28. Novbr. (Bei den Ersatzwahlen für den Gemeinderat) wurden die vom Bürgerausschuß aufgestellten drei Kandidaten mit durchschnittlich 150 Stimmen Mehrheit gewählt. Die sozialdemokratische Partei hat bereits bei der Hauptwahl eine große Schlappe erlitten und verliert durch diese Wahl wiederum ein Mandat. Institutsdirektor Braudmann, Redakteur Faber und Optiker Haederich, die das gegenwärtige Gemeinderatspräsidium bilden, aber bereits bei der Wahl am 14. d. Mts. unterlegen waren, sind zum zweitenmal durchgefallen. Sie standen beide Male auf der vereinigten Liste der sozialdemokratischen Partei und der demokratischen Vereinigung.

**Greiz**, 28. Novbr. (Massenerkrankungen.) Nach dem Genuß von frisch geräucherter sogen. Bauernbratwurst erkrankten hier in der Altstadt mehrere Familien. Die Polizei beschlagnahmte darauf bei einem hiesigen Materialwarenhändler einen Posten verdächtiger Wurstwaren. Sämtliche Erkrankten mußten ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei einigen machten sich schwere Vergiftungserscheinungen bemerkbar, doch scheint irgend welche Lebensgefahr nicht zu bestehen. Erkrankt sind ungefähr 25 Personen, doch besteht Grund zu der Annahme, daß nicht alle Erkrankungen der Polizei gemeldet sind. Die verdächtige Wurst wurde zur Untersuchung nach Jena gesandt.

× **Bad Orb**, 28. Nov. (Förderbahn.) Die städtischen Körperschaften haben der Militärverwaltung die Genehmigung erteilt, vom Bahnhofe aus durch die Haselstraße und durch das Haseltal eine Förderbahn zum sogen. Wegscheideküppel zu bauen, auf welchem das Barackenlager für den neuen Truppenübungsplatz errichtet werden soll. Damit wird der Materialtransport durch die Stadt und weiter auf der Würzburger Landstraße vermieden.

**Das beste Mittel gegen Influenza.**

Einer unserer Mitarbeiter berichtet folgendes: Ein Freund gab mir ein Mittel, von dem er, wie er mir sagte, in den Zeitungen gelesen hätte. Es war Kephaldol, welches zu billigem Preise in jeder Apotheke erhältlich ist. Bei Erkältungen nimmt man am besten 2 oder 3 Tabletten mit einem Schluck Wasser vor dem Schlafengehen und zwei weitere Tabletten des Morgens, unmittelbar nach dem Aufstehen. Bei Schmerzen ist es ratsam, zwei Tabletten auf einmal zu nehmen und alsdann stündlich eine weitere, bis Besserung eintritt. Es ist seltsam, wieviel ein derartiges Mittel zu tun vermag. Ich habe später erfahren, daß dieses Präparat ursprünglich von einem Professor eines bedeutenden Wiener Spitales verordnet wurde. Möge dem nun sein, wie ihm wolle. Nach Einnahme des Mittels war meine Erkältung bereits am nächsten Morgen vollkommen verschwunden. Jetzt halte ich dieses Präparat stets bereit, und wenn irgend jemand in meiner Familie eine Erkältung hat oder Schmerzen irgend welcher Art verspürt, sei es Rheumatismus, Nerven- oder Kopfschmerzen u. dergl., so nehmen wir sofort unsere Zuflucht zu Kephaldol-Tabletten und erzielen stets augenblickliche Besserung.

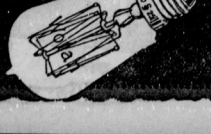
## Wetterwarte zu Hamburg.

Auf Grund der Depeschen des Reichs-Wetter-Dienstes,

1. Dezember: Vielfach heiter, frostig.
2. Dezember: Wolkig mit Sonnenschein, kalt.
3. Dezember: Heiter bei Wolkenzug, kalt, frostig.

**Kindlein, Kindlein, du süßes Geschöpf,**

von wie vielen Gefahren bist du auf dem Schulweg und bei den Spielen im Freien umlauert! Man muß dich vor allem vor Erkältungen schützen, und das tut man nicht nur durch warme Kleider — man sollte auch immer die empfindlichen Schleimhäute der Luftwege schützen, indem man das Kind an den regelmäßigen Gebrauch von Fays ächten Sodener Mineral-Pastillen gewöhnt. „Fays" Sodener Mineral-Pastillen sind aus im Kurgebrauch bewährten Sodener Heilquellen gewonnen und sind dem kindlichen Organismus ungemein zuträglich. Die Schachtel (mit dem Namen „Fay") kostet nur 85 Pfg. Besonderes Kennzeichen: Amtliche Bescheinigung des Bürgermeisteramtes Bad Soden a. T. auf weißem Kontrollstreifen.

Wotan  Draht-Lampe

mit gezogenem Leuchtdraht

Erhältlich bei den Elektrizitätswerken u. Installateuren

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19131130035/fragment/page=0002

# Tages-Programm.

— Nachdruck verboten. —

30. November. **Stadttheater:** nachm. 3½ Uhr Volksvorstellung „Die berühmte Frau"; abends 7½ Uhr „Der lachende Ehemann".
**Walhallatheater:** Nachm. 4 Uhr Volksvorstellung bei kleinen Preisen „Die Schiffbrüchigen": abds. 8.20 Uhr dasselbe.
**Apollotheater:** Nachm. 4 Uhr Vorstellung bei kleinen Preisen „Zivilehe", abds. 8,10 Uhr „Der Kirchturmstreit".
**Platzkonzert:** Wettiner Platz (75er).
**Passagetheater:** Kinematographische Vorführungen.
**Tonbildbühne:** Kinematographische Vorführungen.
**Kaiserpanorama:** Allgäu.
**Zoo:** nachm. 3¾ Uhr gr. Militärkonzert (75er).
**Bergschenke:** von nachm. 4 Uhr an Künstlerkonzert.
**Saalschloßbrauerei:** von nachm. ¼4 Uhr bis abends 11 Uhr zwei gr. Militärkonzerte (36er).
**Heidepark:** Nachm. ½4 Uhr Instrumental- u. Vokalkonzert.
**Zschenges Hotel:** Künstler-Konzert.
**Grand Hotel Berges:** abends 7 Uhr Künstlerkonzert.
**Hallescher Kunstverein,** Salzgrafenstr. 2: Gemälde-Ausstellung: täglich geöffnet von 11 bis 5 Uhr.
**Hotel gold. Ring:** ab. 7½ Uhr Künstler-Konzert.
**Metropol-Hotel:** abends 7 Uhr Künstler-Konzert.
**Neumarkt-Schützenhaus:** Nachm. 4 Uhr öffentl. Versammlung des Alldeutschen Verbandes Halle. Vortrag Sr. Exz. des Herrn Admiral z. D. Breusing über „Unser Verhältnis zu England und die Bedeutung der Flotte für unseres Volkes Zukunft". (Freie Aussprache erwünscht.)
**Olympia-Sportplatz** (Hallesche Radrennbahn), Merseburgerstraße 74: nachm. 2½ Uhr Fußballwettspiel (Eröffnungs-Spiel).

1. **Dezember. Thaliafestsäle:** abends 8 Uhr Wohltätigkeitskonzert der Krieger-Sanitäts-Kolonne vom Roten Kreuz zu Halle a. S.
**Oeffentliche Stadtverordneten-Sitzung:** Nachm. 4 Uhr.
**Stadttheater:** abends 7 Uhr „Siegfried".
**St. Nikolaus,** Nikolaistraße: abends 8¼ Uhr Vortrag mit Lichtbildern des Kunstgewerbevereins. Ref.: Herr Prof. Volbehr-Magdeburg über „Echte und falsche Pietät in künstlerischen Dingen" (Gäste haben Zutritt Eintritt frei!)

1. u. 2. **Dezember. Hotel „Stadt Hamburg":** von vorm. 10 Uhr bis nachm. ½6 Uhr Bazar des Missionsvereins und des Evangel. Jungfrauenvereins der St. Ulrichsgemeinde.

2. **Dezember. Stadttheater:** nachm. 4½ Uhr erste Vorstellung für den Rabattsparverein „Das Rabattbuch", hierauf „Die Puppenfee"; abends 7½ Uhr „Der lachende Ehemann".

2. u. 3. **Dezember. „Evangel. Vereinshaus"** (Kronprinz), Kl. Klausstr. 16: von vorm. 10 Uhr bis abends 6 Uhr Weihnachtsbazar des Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege.

3. **Dezember. Stadttheater:** abends 7 Uhr „Götz von Berlichingen".
**Thaliafestsaal:** abends 8 Uhr 3. Symphonie-Konzert des Hallischen Stadttheater-Orchesters.

4. **Dezember. Stadttheater:** „Aida".

5. **Dezember. In der Aula der Dreyhauptschule:** abends 8½ Uhr Vortragsabend des Volksbildungsvereins. Ref.: Herr Prof. Dr. Bremer über „Die Nibelungensage und ihre literarische Gestaltung bis auf Richard Wagner". (Auch für Nichtmitglieder.)
**Stadttheater:** nachm. 4½ Uhr zweite Vorstellung für den Rabattsparverein „Das Rabattbuch", hierauf „Die Puppenfee"; abends „Die heitere Residenz", vorher „Die Puppenfee".
**Loge zu den fünf Türmen:** abends 8 Uhr Klavierabend von Vera Kaplun-Aronson.
**Neumarkt-Schützenhaus:** abends 8 Uhr Liederabend von Leonore Wallner.

6. **Dezember. Stadttheater:** nachm. „Hänsel und Gretel", „Die Puppenfee", abends „Götz von Berlichingen".

7. **Dezember. Pauluskirche:** abends 8 Uhr Weihnachts-Musik.

## Hallesche Apotheken

**heute nachmittag geöffnet:**

**Rosen-Apotheke,** Merseburgerstr. 112. Tel. 3764.
**Wittekind-Apotheke,** Reilstr. 58. Tel. 1141.
**Engel-Apotheke,** Kleinschmieden 6. Tel. 1013.
**Richard Wagner-Apotheke,** Richard Wagnerstr. 44. Tel. 3311
**Ilsen-Apotheke,** Mansfelderstr. 68. Tel. 3617.
**Waisenhaus-Apotheke,** Königstr. 94. Tel. 420.
**Neue Apotheke,** Ludwig Wuchererstr. 10. Tel. 354.
**Süd-Apotheke,** Rudolf Haymstr. 32. Tel. 3464.


**F. A. Winterstein, Leipzig**
**Hainstr. 2 / Koffer- und Lederwaren-Fabrik**

Verschließbare **Japan-Körbe**
**konkurrenzl. Ausnahmepreise**
60 cm lang . . . . . nur M. 4.25
65 cm lang . . . . . nur M. 5.25
70 cm lang . . . . . nur M. 6.25
75 cm lang . . . . . nur M. 7.25

**Reisenecessaires „Perfect"**
Großes Reisenecessaire mit guten, brauchbaren Gegenständen. Sehr reichhaltig.
Außerordentl. preiswert nur M. 6.75

**Praktisch. eleg. Geschenk f. Herren**

**Winterstein's solide, billige Handkoffer**
Rindleder-Narben, 2 Schloß, 8 Schutzecken
60 cm lang . . . . . . . . . nur M. 6.75
65 cm lang . . . . . . . . . nur M. 7.50
70 cm lang . . . . . . . . . nur M. 8.25
75 cm lang . . . . . . . . . nur M. 9.—

Reichhaltige Auswahl in sämtlich. feinen Lederwaren / Reiseartikel / Passende Weihnachtsgeschenke / Hervorragend billige Preise / Nur erstkl. Fabrikat

Garnitur: besteht aus Zigarren-Etuis, Brieftasche u. Sportportemonnaie „Konkurrenzlos!" v. la echt Leder, Krokodilimit. nur M. 7.50
Desgl. von la schwarz od. braun echt Saffianleder nur M. 9.75
Desgl. v. echt schwarz Seehund-, la. braun Saffian- od. echt rot Juchtenleder. Altbewährt. auß. preisw. fein. Ausf. nur M. 12.—
**Echt Krokodilleder** i. feinen Farben . . . . nur M. 13.75
Desgl. fein. Ausführg. M. 16.75

Verlangen Sie kostenlos meine große illustrierte Preisliste


## 19. Ziehung 5. Klasse 3. Preussisch-Süddeutsche (229. Königlich Preussische) Klassen Lotterie

Ziehung vom 29. November 1913 vormittags.

**Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II**

Nur die Gewinne über 240 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.)

46 97 202 69 505 90 605 754 [3000] 905 18 **1**080 215 63 381 640 79 717 28 **2**007 40 103 56 285 [500] 345 53 [500] 450 53 720 926 **3**074 159 295 396 [500] 841 61 904 37 **4**063 [1000] 93 220 69 93 335 [1000] 63 744 **5**592 653 [1000] 822 43 915 **6**014 [3000] 71 [500] 202 7 311 487 [1000] 586 652 743 856 **7**054 71 492 562 79 95 619 710 69 868 **8**016 249 403 590 623 35 88 987 [500] **9**063 127 230 33 [1000]

**10**127 34 278 394 [500] 424 532 978 **11**043 [500] 152 205 [1000] 560 756 831 929 **12**217 53 [500] 315 479 542 [500] 94 802 [500] 939 **13**024 62 112 360 479 675 729 57 851 62 **14**371 447 84 675 930 **15**030 48 90 134 560 648 [3000] 884 **16**394 413 551 647 **17**026 199 420 536 38 662 740 831 **18**415 21 95 571 98 950 83 **19**028 184 503 9 606 23 76 [500] 908 70 85

**20**078 283 [3000] 421 678 719 31 [500] 892 **21**049 57 78 [500] 181 237 38 547 659 73 740 835 940 99 **22**099 [500] 245 463 82 890 **23**106 [500] 50 205 8 [3000] 34 306 403 41 543 700 6 804 931 **24**148 311 [500] 85 [1000] 530 660 **25**055 197 218 617 822 76 93 917 [3000] **26**046 68 217 46 91 396 682 700 65 939 [1000] **27**006 149 324 568 653 725 49 816 75 995 **28**038 [3000] 94 101 353 424 809 **29**014 29 66 132 428 95 891 938

**30**005 395 [500] 495 641 775 841 65 **31**047 122 94 302 417 83 533 681 819 916 97 **32**043 89 92 127 73 511 [500] 614 931 91 **33**051 176 398 419 33 [1000] 509 88 821 **34**044 281 [3000] 305 417 30 717 858 983 [500] **35**076 176 85 235 407 47 678 764 88 897 948 63 **36**083 145 227 368 540 [500] 82 717 942 **37**058 184 366 [500] 417 607 [3000] 49 83 [500] 871 987 **38**118 232 66 541 667 942 **39**103 255 83 328 55 98 401 569 662 701 804 20 25 34

**40**239 71 485 514 621 72 80 816 956 **41**075 181 263 [500] 382 411 40 64 547 97 741 98 854 935 **42**273 405 651 891 905 **43**350 527 682 784 [500] 832 **44**009 41 [3000] 93 [1000] 146 212 [500] 31 407 23 849 918 85 **45**025 45 215 48 [1000] 397 [5000] 426 531 67 602 758 **46**287 94 98 309 [3000] 445 86 548 58 695 744 894 907 78 [500] **47**000 70 378 [500] 544 46 [1000] 68 762 916 **48**068 101 264 506 677 [1000] **49**169 [500] 216 90 334 51 60 512 59 635 [1000] 48 55 709 882

**50**022 32 177 87 221 81 588 707 [3000] 881 960 72 **51**150 75 301 22 67 559 650 745 [3000] 83 817 924 42 **52**008 92 223 93 446 938 44 53 97 **53**070 134 228 371 475 671 703 44 **54**326 414 84 801 919 **55**160 344 456 572 665 70 851 75 93 **56**068 677 [500] **57**056 61 106 93 327 445 53 574 [1000] 853 912 61 66 77 **58**157 409 12 **59**021 339 563 696

**60**334 76 453 959 **61**032 98 164 298 446 64 611 12 53 706 **62**070 110 239 98 365 405 [500] 78 701 824 936 **63**134 74 [1000] 282 606 24 735 **64**002 72 78 155 331 448 78 586 670 [1000] 761 834 [500] **65**066 476 603 9 11 12 998 **66**097 100 [1000] 8 11 212 30 38 438 [500] 574 720 928 57 76 **67**224 25 469 613 32 738 999 **68**073 98 [1000] 158 74 340 [500] 60 80 654 853 73 938 57 **69**138 313 20 53 93 551 688 723

**70**266 84 585 842 **71**049 91 [3000] 604 59 746 [3000] **72**140 286 303 [500] 51 84 606 18 [1000] 31 [1000] 97 877 **73**026 180 84 238 72 915 70 **74**058 102 571 646 87 855 80 938 70 **75**015 208 385 482 518 60 742 92 **76**011 173 343 523 96 633 81 [5000] 87 716 18 964 **77**059 163 361 651 733 **78**013 41 80 614 37 942 **79**122 359 459 587 768 883

**80**014 [500] 28 237 332 [500] 94 487 **81**214 46 [3000] 363 713 75 [500] 80 [500] 953 **82**093 131 210 548 60 687 803 49 52 [1000] 937 **83**149 54 67 [3000] 74 79 221 43 363 **84**014 117 41 86 460 505 [1000] 616 95 354 986 **85**211 442 503 50 [500] 614 766 84 945 **86**109 218 75 83 84 401 763 893 [3000] **87**159 86 [1000] 471 571 606 27 842 44 [500] 91 971 86 99 **88**134 87 202 302 10 [500] 98 658 **89**322 478 609

**90**036 43 143 52 88 [3000] 206 62 478 535 711 50 989 **91**050 349 99 425 626 37 [500] 68 [3000] 71 88 790 862 957 **92**079 103 213 496 705 14 31 907 75 86 **93**048 288 [1000] 310 18 [1000] 93 511 60 64 608 46 716 881 925 [500] **94**104 294 [3000] 441 [500] 52 98 569 83 617 70 776 **95**176 282 536 697 780 [500] 855 934 75 **96**037 75 128 359 449 [500] 95 509 633 38 43 46 69 **97**076 95 324 40 80 700 854 [1000] 913 51 **98**044 [500] 141 318 807 19 56 67 912 96 **99**055 101 13 78 220 400 [500] 4 976 96

**100**221 63 90 322 432 557 **101**139 283 342 436 64 559 **102**051 232 398 424 **103**576 622 834 68 93 903 **104**072 81 [1000] 126 82 889 **105**126 335 [3000] 858 80 [3000] 987 [500] **106**159 [500] 73 417 [1000] 533 54 622 884 **107**074 [1000] 439 [500] 54 781 [3000] 837 48 98 **108**122 42 61 [1000] 442 696 823 915 **109**010 36 354 425 36 599 [500] 682 [3000] 753 [500] 959 [1000] 94 440 547 719 49 825

**110**089 145 67 212 679 702 28 66 841 70 **111**169 260 74 491 527 606 61 731 [500] 33 810 96 **112**327 453 91 538 50 [1000] 74 [1000] 835 54 **113**012 105 207 63 363 [500] 535 [500] 689 762 86 958 80 **114**010 19 37 104 95 398 849 711 [500] 847 78 930 **115**230 544 51 664 751 [500] 87 **116**081 202 20 353 470 86 525 48 628 29 98 [500] 921 [500] 22 **117**538 94 947 **118**050 [3000] 220 358 454 660 78 792 811 12 17 962 **119**021 [500] 24 427 90 581 726 926

**120**022 33 [1000] 218 78 89 413 74 86 561 676 [3000] **121**097 163 250 [1000] 73 371 72 571 768 [500] 893 982 **122**008 190 246 327 44 569 786 **123**080 109 223 479 [1000] 573 807 [10000] **124**134 58 239 626 [1000] 734 42 **125**120 95 212 13 370 452 56 585 601 792 **126**055 111 [500] 247 69 [3000] 80 352 500 983 **127**441 78 557 817 40 917 74 **128**073 [500] 112 49 230 463 77 626 69 961 94 **129**001 459 538 682 865 [1000] 75 904

**130**379 410 31 788 839 87 960 **131**120 292 447 97 532 47 742 82 881 906 [500] **132**012 68 151 [500] 329 58 474 **133**247 90 96 350 607 757 921 **134**060 121 213 [3000] 94 467 510 70 691 862 948 91 **135**039 230 375 529 756 87 846 91 [1000] 972 79 **136**230 338 503 [500] 828 48 906 61 **137**128 202 53 67 671 **138**222 82 338 65 405 13 16 502 94 641 820 933 68 **139**162 225 37 [500] 331 495 509 52 90 [500] 698 716 37 47 899

**140**027 107 50 317 411 62 536 710 42 803 972 **141**003 66 94 136 252 599 612 828 57 **142**104 276 590 [500] 750 885 [500] **143**009 164 284 353 [500] 63 71 [500] 477 520 664 844 913 61 **144**012 352 53 453 676 792 988 89 **145**217 582 622 **146**191 329 423 525 46 749 87 89 925 [500] 64 **147**010 21 182 85 444 539 657 [1000] 723 947 **148**213 757 883 **149**009 [3000] 188 237 316 457 78 99 659 821 55 69 88 923

**150**036 51 [500] 81 189 253 343 415 50 93 533 778 862 74 79 **151**075 280 321 69 545 687 764 885 **152**021 94 124 334 [500] 55 70 [500] 479 859 **153**153 58 201 53 [500] 643 **154**274 357 87 [1000] 443 [500] 58 653 751 882 **155**003 176 [3000] 84 230 60 [1000] 305 15 475 728 40 41 62 802 94 **156**067 111 44 217 322 39 [1000] 62 [500] 439 500 [1000] 16 731 829 83 903 **157**562 807 941 **158**012 509 679 706 833 63 **159**103 17 91 316 459 65 533 650 87 790

**160**034 229 370 611 77 **161**138 77 [1000] 277 322 66 99 500 97 633 38 715 47 811 89 980 **162**037 [500] 243 596 609 811 16 901 **163**347 400 51 94 [3000] 685 763 916 43 **164**055 74 276 366 677 746 850 **165**012 44 351 413 84 614 731 51 55 808 29 996 **166**188 92 294 592 767 [3000] **167**064 200 [500] 19 68 [500] 88 315 48 [500] 432 65 [1000] 81 594 619 797 **168**188 [3000] 275 [3000] 92 [500] 319 75 444 741 55 **169**028 [500] 362 607 64 764 7 80 90

**170**166 376 795 803 53 [1000] 73 78 **171**022 33 358 571 91 640 749 [500] 54 **172**137 [500] 56 229 420 23 517 18 [500] 34 623 65 737 52 **173**101 396 502 [500] 3 42 643 793 829 [500] 948 **174**113 241 49 519 630 775 88 **175**005 90 131 203 400 55 957 61 **176**117 43 534 77 79 95 652 [500] 866 984 **177**127 49 232 352 456 634 702 811 34 **178**180 356 585 685 895 **179**058 76 [3000] 209 41 84 493 [500] 628 40

**180**178 464 70 641 96 723 841 92 **181**102 85 391 491 549 725 802 99 937 [500] **182**151 282 [500] 323 630 829 931 56 **183**030 60 192 306 35 74 84 552 610 744 936 57 76 **184**073 188 229 478 896 917 **185**032 326 [500] 694 701 93 828 95 927 31 **186**023 35 196 99 318 427 532 881 909 **187**054 96 324 430 580 881 944 57 **188**712 63 [1000] 954 **189**057 105 [500] 224 311 45 506 719 21 [500] 881 914

**190**094 189 276 380 420 56 530 729 [500] 63 823 957 **191**055 220 358 430 536 49 611 **192**011 154 [500] 318 91 97 402 [1000] 533 617 78 752 **193**299 409 18 73 575 746 809 54 961 95 **194**203 33 307 30 449 69 580 [500] 93 698 775 870 **195**038 [1000] 236 309 91 432 508 658 775 823 [3000] 49 92 **196**023 166 77 250 352 430 87 847 **197**122 26 213 **198**020 78 119 23 224 71 329 [3000] 405 99 534 41 803 53 95 **199**058 297 336 929

**200**001 30 103 201 320 87 829 **201**073 273 351 480 [500] 530 921 52 **202**185 294 600 10 25 95 828 30 70 **203**180 350 433 511 751 [1000] 84 828 55 961 **204**002 58 136 379 [500] 94 435 811 38 **205**029 [500] 70 449 665 68 734 841 52 959 **206**166 222 84 85 337 [500] 82 497 582 603 [1000] **207**227 489 [1000] 512 16 41 72 773 890 907 **208**000 [500] 109 98 302 44 535 38 643 837 50 916 **209**112 327 447 539 624

**210**381 409 90 582 643 52 969 78 **211**002 94 95 324 851 982 **212**107 288 318 65 554 717 903 **213**184 237 92 [500] 596 613 **214**294 424 74 574 [1000] 641 76 820 33 44 972 **215**092 436 74 529 40 51 627 31 787 832 [3000] **216**231 44 452 54 640 86 828 [1000] **217**040 77 309 16 [500] 35 454 540 605 707 96 802 29 64 98 **218**265 98 611 [1000] 64 84 703 94 843 **219**000 17 81 273 568

**220**042 80 121 336 48 454 591 686 737 40 43 811 32 **221**009 24 [500] 35 84 204 39 70 73 337 49 406 47 691 845 [1000] 965 **222**081 236 [1000] 316 30 38 55 73 [1000] 403 [1000] 620 37 [1000] 857 952 80 **223**169 269 480 667 88 702 87 931 81 **224**038 135 225 345 [1000] 54 [3000] 401 30 69 77 [500] 90 503 750 **225**093 125 321 479 641 42 725 26 [1000] 43 893 952 **226**116 369 [1000] 430 34 [1000] 511 610 28 704 [500] 18 916 **227**012 104 25 203 52 387 476 557 669 767 801 52 63 918 **228**077 297 380 [500] 595 859 **229**043 45 89 [500] 124 [1000] 58 [500] 94 229 509 11 75 613 89 924

**230**411 18 69 86 36 70 924 [1000] **231**015 46 [500] 77 102 [500] 88 222 55 585 681 830 **232**049 184 85 323 27 92 430 726 849 65 80 [500] **233**015 71 107 344 81 777 846 918

Im Gewinnrade verblieben: 2 Prämien zu 300000 M, 2 Gewinne zu 60000, 6 zu 30000, 4 zu 15000, 8 zu 10000, 38 zu 5000, 448 zu 3000, 1004 zu 1000, 1450 zu 500 M.

## 19. Ziehung 5. Klasse 3. Preussisch-Süddeutsche (229. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie

Ziehung vom 29. November 1913 nachmittags.

**Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II**

Nur die Gewinne über 240 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.)

23 138 70 [30000] 99 274 333 59 417 94 529 786 874 **1**018 155 208 73 355 488 515 [1000] 649 751 811 76 **2**061 144 324 79 93 484 96 [500] 508 67 620 927 51 76 84 **3**064 301 594 701 12 811 59 936 **4**052 74 165 [3000] 252 [500] 87 371 78 581 841 [500] 80 929 **5**028 185 201 434 [1000] 70 91 98 671 818 38 **6**007 134 50 255 97 [1000] 444 71 735 [1000] 88 822 **7**000 173 84 208 378 497 533 67 620 7.. 827 **8**117 96 206 16 62 87 411 842 965 **9**098 133 235 57 313 405 515 68 [3000] 74 725 75 81 831 57

**10**060 117 379 528 37 661 748 825 **11**055 169 75 280 90 540 42 649 61 712 92 93 **12**048 167 248 [500] 328 411 532 39 617 30 **13**204 [500] 21 42 392 469 676 932 **14**166 287 369 89 460 635 710 91 880 913 33 **15**139 70 311 468 573 602 757 [500] 940 **16**046 229 [500] 73 424 681 817 32 923 29 [1000] **17**017 30 233 63 319 508 **18**010 [500] 102 13 61 211 411 678 980 **19**042 168 219 [500] 94 313 14 20 420 550 880 925 52 59

**20**115 263 401 75 691 709 834 **21**289 96 364 450 520 [500] 83 622 75 701 836 [1000] 39 **22**122 [1000] 23 [500] 48 56 [1000] 78 274 390 761 850 64 935 **23**093 342 664 [500] 757 78 [500] **24**071 130 [3000] 265 332 510 88 89 640 851 958 **25**033 249 313 23 [1000] 99 415 679 720 76 **26**065 71 106 288 304 53 [500] 72 447 660 **27**047 71 369 493 [1000] 595 950 **28**066 175 76 203 [1000] 38 319 403 [500] 565 639 867 **29**053 304 25 54 484 [500] 87 695 812 30 49 [500]

**30**042 **31**167 212 41 308 [500] 53 443 559 617 858 903 **32**328 72 556 798 999 **33**294 389 430 42 682 875 978 **34**028 130 475 514 [500] 820 [500] **35**160 262 77 366 67 95 [500] 408 96 531 687 935 **36**153 317 33 544 61 63 80 680 [500] 88 787 810 **37**152 356 669 79 86 [3000] 726 **38**198 223 71 388 758 63 994 **39**390 406

**40**319 [500] 20 74 [5000] 519 836 53 **41**590 636 962 **42**092 317 70 532 72 682 90 751 935 37 [1000] 54 94 **43**543 622 64 73 789 926 **44**197 201 [500] 25 96 418 96 703 38 [1000] 932 **45**081 228 94 [3000] 362 475 585 774 918 [1000] 28 [3000] 71 **46**158 [1000] 233 [500] 46 [1000] 529 630 73 **47**077 [500] 125 302 36 75 98 426 674 727 857 58 921 55 **48**063 125 290 441 54 637 741 823 918 30 **49**079 91 186 463 766 980

**50**048 109 359 62 442 595 677 [500] 82 709 29 860 940 [500] 64 **51**013 101 97 218 [1000] 311 36 47 494 [500] 630 857 909 14 81 **52**060 [500] 130 244 51 576 720 33 882 911 37 **53**025 86 169 74 270 302 462 664 841 70 82 950 80 **54**401 81 545 612 [1000] 44 95 [500] 96 700 18 87 940 **55**027 199 200 11 301 **56**100 468 519 51 646 782 860 96 [3000] **57**280 463 677 **58**043 133 345 [500] 443 65 577 801 36 40 60 **59**165 452 806

**60**204 441 556 830 40 45 **61**148 497 99 574 707 **62**037 167 229 69 384 99 489 95 507 19 34 60 727 858 913 **63**029 121 320 71 432 725 [1000] **64**039 196 261 336 443 518 59 795 886 905 11 **65**036 288 368 435 680 **66**049 54 107 16 47 297 434 41 55 75 669 93 97 [500] 713 954 **67**030 161 [1000] 250 301 19 61 540 710 908 12 39 **68**040 56 196 311 531 624 87 [3000] 674 **69**295 422 623 889 932 64 82 [500]

**70**062 104 63 [500] 835 **71**048 247 316 455 94 879 **72**089 165 228 43 422 84 626 938 **73**122 39 263 407 603 709 855 960 **74**090 111 [500] 30 89 272 78 484 [1000] 772 857 **75**569 602 763 68 869 95 **76**067 181 303 [500] 78 408 501 715 **77**137 363 71 411 525 621 **78**023 92 155 57 450 692 **79**048 136 72 88 202 358 405 [500] 660 747 62 [1000] 839 85 [500] 973 77

**80**182 227 [5000] 29 68 556 972 **81**273 90 384 440 542 [3000] 662 788 978 79 [1000] **82**083 132 281 316 37 417 684 747 846 **83**329 460 75 585 631 758 **84**040 212 92 545 [500] 619 [3000] 61 [3000] 786 914 61 87 **85**196 311 [500] 18 93 96 572 742 902 **86**120 314 621 52 374 940 **87**102 12 26 77 203 17 21 79 [3000] 369 631 736 856 96 940 63 **88**068 322 40 41 443 939 84 **89**090 122 [500] 361 621 29 753

**90**018 41 95 161 [500] 295 517 73 95 909 **91**063 204 [500] 34 81 334 56 82 [3000] 543 765 **92**504 606 68 [1000] 828 919 39 42 [500] 56 65 [500] **93**110 86 283 431 610 713 820 [1000] 945 56 **94**043 212 51 505 22 628 40 851 950 73 **95**037 55 233 638 728 31 [1000] 878 927 94 **96**069 193 95 96 350 470 [3000] 553 [1000] 75 674 799 833 [500] 917 [1000] 29 **97**064 411 20 527 [1000] 64 68 670 722 844 993 [1000] **98**286 327 466 601 20 731 939 **99**214 338 [1000] 461 527 648 77 [500] 747 [1000] 57 814 [500]

**100**170 256 348 818 37 66 998 **101**107 294 302 [5000] 977 [3000] **102**142 250 368 93 570 80 634 67 700 58 845 [3000] 957 **103**016 138 51 428 554 764 97 869 938 **104**059 172 494 813 938 [1000] 78 [500] **105**627 [1000] 87 819 45 62 **106**234 35 46 330 90 [1000] 661 109 917 37 **107**016 26 [500] 33 252 443 524 [500] 74 446 64 716 31 821 **108**040 51 88 99 269 388 663 89 855 76 979 **109**126 70 73 252 378 92 99 530 672 747 63

**110**160 266 464 502 29 [3000] 38 612 898 **111**171 218 66 459 69 537 757 68 882 **112**135 290 [3000] 318 47 494 546 62 87 [1000] 774 817 963 **113**017 77 245 412 596 631 [3000] 758 834 971 **114**168 238 45 421 782 **115**055 106 13 215 53 491 758 846 48 63 940 97 **116**347 443 [1000] 556 61 [500] 683 [500] **117**028 89 104 64 296 410 522 657 79 753 87 [500] 960 **118**154 315 19 84 437 500 37 78 [500] 693 867 **119**153 210 380 585 663 93 [1000]

**120**134 422 44 544 82 [3000] 85 653 62 787 809 991 **121**010 38 41 [500] 154 275 491 718 47 978 **122**098 186 271 306 80 420 625 33 833 976 [1000] **123**016 88 180 298 377 417 589 [500] 672 901 **124**010 [3000] 82 224 43 535 640 69 **125**034 268 372 521 74 612 56 90 783 872 **126**018 123 441 58 [500] 504 76 604 859 63 [1000] 93 [3000] **127**054 174 258 516 81 665 [500] 725 808 921 **128**209 17 402 19 43 567 600 736 45 61 76 89 852 974 **129**005 114 22 205 63 331 425 [1000] 55 [500] 625 85 807 12 70 82 918

**130**156 92 341 471 583 604 910 81 **131**004 172 96 249 424 559 710 **132**074 [500] 86 164 271 307 480 611 14 758 805 **133**150 258 400 [500] 88 630 902 52 90 **134**313 56 **135**029 120 55 99 261 397 680 791 92 867 [500] 73 **136**053 157 291 314 42 490 91 [3000] 615 733 855 96 971 97 **137**093 290 328 500 704 880 922 [3000] 28 [3000] **138**104 256 331 [500] 584 630 97 **139**292 311 484 556

**140**002 90 146 225 31 355 459 534 [500] 49 759 987 **141**221 798 914 **142**028 29 140 404 740 918 88 **143**437 72 998 **144**039 [500] 210 51 388 425 48 506 61 678 700 823 976 87 **145**129 [1000] 41 202 544 53 632 772 79 **146**089 176 96 204 82 408 83 96 666 [500] 838 940 96 [1000] **147**076 98 195 346 [500] 476 677 764 84 963 **148**038 102 261 64 332 454 523 663 917 47 52 59 [500] **149**043 231 [500] 367 79 461 [3000] 502 12 675 739 42 75 [500] 863 73 74 86 96 907 42

**150**258 99 767 **151**135 [1000] 97 [3000] 632 55 730 905 29 86 **152**483 540 652 68 797 829 979 **153**020 318 402 531 40 658 88 812 14 81 913 **154**049 144 77 [1000] 30 493 [1000] 636 58 749 **155**195 501 67 97 626 [1000] 81 776 **156**186 219 435 96 541 664 706 34 63 928 **157**056 135 75 208 [500] 10 45 352 414 562 665 825 53 [500] **158**001 191 528 71 853 [500] **159**033 94 111 27 [500] 263 85 349 421 30 91 529 878

**160**016 106 71 231 363 73 518 [1000] 619 798 826 **161**096 172 355 431 41 944 67 **162**012 40 [500] 178 371 417 585 655 [1000] 860 941 **163**287 381 415 35 81 [10000] 510 61 630 82 **164**027 62 159 69 99 277 497 [1000] 538 77 98 620 [500] 700 71 79 937 53 **165**035 136 70 674 **166**151 268 306 453 605 734 94 819 **167**013 169 397 565 [1000] 69 653 863 917 **168**032 238 300 73 505 16 732 79 823 **169**134 476 79 715 951 52 86 [1000]

**170**258 62 655 71 741 52 54 810 901 30 66 **171**216 43 450 73 515 97 686 731 **172**045 261 81 327 416 [500] 569 653 721 31 **173**149 747 875 **174**289 555 60 672 97 [500] 711 806 **175**038 133 562 670 749 **176**067 94 134 268 551 803 86 **177**180 89 229 406 73 74 580 666 778 [1000] 825 **178**113 23 25 [500] 597 738 80 896 963 **179**010 [3000] 22 54 91 397 457 78 527 626 810 48 955

**180**179 276 566 601 44 47 59 821 55 939 **181**233 314 71 75 500 71 [3000] 77 625 865 954 **182**056 188 407 565 92 678 846 924 **183**009 105 43 87 229 580 [1000] 790 **184**002 121 63 289 98 393 520 90 687 99 720 51 950 **185**557 629 56 [500] 866 973 **186**296 324 400 87 [1000] 688 745 927 **187**092 185 247 68 361 458 67 [1000] 590 973 **188**043 96 101 29 214 378 502 622 731 815 950 **189**004 46 228 64 322 75 455 67 542 641 42 736 [500] 91 873 979

**190**041 173 [500] 226 314 438 76 693 **191**375 417 710 920 **192**026 [500] 34 106 230 394 675 724 804 906 **193**098 367 [500] 503 [3000] 78 612 767 874 **194**108 39 587 707 842 947 97 **195**017 67 116 56 [1000] 457 96 614 59 835 **196**097 376 603 [500] 21 829 946 **197**002 85 [500] 207 416 563 [500] 673 728 979 [1000] **198**188 93 256 318 **199**197 [500] 346 561

**200**269 340 488 609 85 770 96 966 68 **201**250 [500] 76 78 316 28 33 442 74 856 75 **202**064 147 240 651 **203**028 86 103 567 666 803 **204**074 249 [500] 378 652 [500] 75 768 964 [1000] 80 96 **205**386 404 [3000] 559 604 769 [1000] 893 979 **206**043 430 39 [1000] 510 60 [3000] 81 639 895 931 **207**101 86 319 83 620 731 806 [500] 50 67 **208**324 409 94 500 [500] 46 85 [3000] 90 665 725 832 **209**245 47 [500] 330 593 821 [500] 23 93

**210**002 23 56 [500] 151 248 301 420 24 88 539 637 47 51 795 820 939 **211**044 96 422 [500] 50 633 749 951 **212**164 313 38 93 764 **213**062 282 98 [1000] 338 [1000] 44 82 [500] 98 573 678 **214**012 41 63 399 453 501 62 65 656 732 978 **215**024 155 72 215 408 839 [500] **216**195 250 357 457 548 674 847 **217**499 818 **218**347 82 601 28 731 67 917 68 **219**113 [3000] 451 503 706 825 968

**220**117 45 72 290 375 421 [1000] 40 63 529 61 610 918 **221**158 497 [500] 532 660 720 800 88 **222**124 507 808 59 937 [500] **223**139 [3000] 59 381 437 53 86 91 557 681 704 53 844 **224**127 236 328 30 [1000] 436 65 587 726 37 93 **225**184 209 [3000] 489 503 [1000] 711 870 921 **226**021 [500] 390 [500] 452 585 795 951 94 **227**056 127 [3000] 347 94 447 [1000] 56 [3000] 620 41 865 920 49 **228**149 60 95 351 58 436 528 680 87 907 41 [500] **229**106 77 210 343 452 72 73 503 61 782 87

**230**173 269 496 723 44 967 69 **231**363 531 602 714 828 903 **232**068 73 117 99 321 718 19 **233**146 65 [1000] 345 432 920 47 [1000] 71


Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19131130035/fragment/page=0003
DFG

# Gerichtsverhandlungen.

## 178 Schuldfragen in einem Meineidsprozeß.

(Unber. Nachdr. verb.) S. u. H. **Hanau**, 28. November.

In achttägiger Verhandlung beschäftigte das hiesige Schwurgericht ein Meineidsprozeß, in dem nicht weniger als 14 Personen als Angeklagte figurierten. Es handelte sich um die sogenannte Bad Orb Meineidsaffäre, die sich aus einer gewöhnlichen Wirtshausschlägerei entwickelt hat. Die Angeklagten, junge Leute, darunter drei Mädchen, von 20 bis 22 Jahren feierten eines Tages in einem Lokal einen Geburtstag. Als die Geister schon ziemlich vom Alkohol umnebelt waren, erschien ein Dienstknecht Schönmeister, dem die Angeklagten nicht wohl wollten. Auf das Signal: Da kommt bayrisch Blut! fielen sie über den Ankömmling her und verprügelten ihn windelweich. In der Folge wurde dann gegen die Meistbeteiligten ein Verfahren vor dem Schöffengericht Bad Orb eingeleitet. Der Gerichthof konnte nur zu einer Verurteilung eines Arbeiters Döppenschmidt kommen, da die übrigen Angeschuldigten von ihren Freunden und Freundinnen „freigeschworen" wurden. Döppenschmidt erhielt drei Monate Gefängnis, wollte sich aber als allein Leidtragender bei dem Urteil nicht beruhigen und erklärte, Berufung einlegen zu wollen. Daraufhin bekamen es die Freigesprochenen mit der Angst zu tun und redeten ihm gut zu, die Strafe anzunehmen, sie würden ihn nachher mit Geld entschädigen. Das wäre vielleicht auch erreicht worden, aber inzwischen hatte die Staatsanwaltschaft die Mitteilung erhalten, daß die Eide vor dem Schöffengericht zum größten Teil falsch geschworen seien. Es wurde eine Untersuchung eingeleitet und als Resultat die jetzige Anklage erhoben. Den Geschworenen wurden 178 Schuldfragen vorgelegt, von denen 61 auf wissentlichen Meineid lauteten. Der Gerichtshof verurteilte drei Angeklagte zu je zwei Jahren Zuchthaus, zwei zu je einem Jahr sechs Wochen, vier weitere zu je einem Jahr Gefängnis. Die mitangeklagten Mädchen kamen mit je vier Monaten Gefängnis davon.

## Amtliche Bekanntmachungen.

In das hiesige Handelsregister Abt. A. zu 2413 betreffend die Firma **Vertrieb medizinischer Neuheiten Dr. med. Ernst Geyer und Co. in Berlin** mit Zweigniederlassung in Halle ist heute eingetragen: Dr. med. Ernst Geyer ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Firma ist geändert in Dr. med. Ernst Geyer & Co. Ferner ist eingetragen Abt. A. zu 2442 die offene Handelsgesellschaft Dr. med. Ernst Geyer & Co. in Berlin mit Zweigniederlassung in Halle. Persönlich haftende Gesellschafter sind Kaufmann Albert Bleichröder und Dr. med. Ernst Geyer in Berlin. Die Gesellschaft hat am 15. Mai 1913 begonnen. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Kaufmann **Albert Bleichröder** ermächtigt.

Halle, den 21. Nov. 1913.
**Kgl. Amtsgericht**, Abt. 19.

In das hiesige Handelsregister ist heute eingetragen: Zu Abt. B 49 betreffend **Aktien-Malzfabrik Niemberg zu Niemberg**, Aktiengesellschaft. Paul Bauer ist zum Vorstandsmitglied bestellt. — Zu Abt. B. 267 betr. **N. Fuchs**, Möbel- und Ausstattungsgeschäft, Zweigniederlassung der in Dresden unter der Firma **F. C. Richter**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, betriebenen Hauptniederlassung mit dem Sitz in Halle. Der Gesellschaftsvertrag vom 5. Januar 1912 ist in den §§ 1 und 3 über die Firma und den Gegenstand des Unternehmens durch Beschluß der Gesellschafter vom 10. September und 15. Oktober 1913 geändert. Die Firma ist geändert in N. Fuchs, Möbel- und Ausstattungsgeschäft, Zweigniederlassung von F. C. Richter, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Dresden. Gegenstand des Unternehmens ist ferner die Neubegründung oder der Erwerb gleichartiger oder ähnlicher Geschäfte, sowie die Beteiligung an solchen und die Weiterveräußerung von der Gesellschaft gehörigen Geschäften.

Halle, den 22. Nov. 1913.
Kgl. Amtsgericht, Abt. 19.


**Kaufgesuche.**
*Grundstücke.*

Gesucht wird Villa, Landhaus od. gutverzinsl. Hausgrundstück. Besitzer-Off. erb. u. L. L. 4805 bef. Rud. Mosse, Nordhausen.

**Geldverkehr.**

**Geld** gibt ohne Bürgen schnell, reell, kul. Ratenrückzahl seit 1891 besteh. **Firma Schulz, Berlin 42**, Kreuzbergstr. 21

**Offene Stellen.**
*Männliche.*

**Haupt- od. Nebenberuf.**

Das Ausführungsrecht einer gesetzl. geschützten, konkurrenzlosen Reklame ist für Halle zu vergeben. Der Vertrieb bietet, ohne daß besondere Kenntnisse erforderlich sind, nachweislich
**ein gutes Einkommen**
Reflektanten, die über 2 bis 300 Mk. verfügen, wollen Off. unter S. 9779 an die Exped. d. Zeitung einreichen.

**Stellenvermittlung kostenfrei für** Prinzipale, Mitglieder, Kaufm., techn., landw. Beamte, Bureau-Beamte ꝛc. werden stets gesucht. Halbjahrsbeitr. 3 M. Prosp. gratis.
**Deutscher Privat-Beamten-Verein**, Abteilung f. Stellenvermittlung Magdeburg.

**Handlungsgehülfen,**
die Stellung suchen, wenden sich an die
**grösste kaufmännische Stellenvermittlung**
für Deutschland, Ausland und Uebersee,
die des
**Vereins für Handlungs-Commis von 1858 in Hamburg.**
Stellenvermittlung für Halle bei Herrn Wilhelm Eichen, Leipzigerstr. 56. Fernspr. 82.

**Agent** gesucht. Vergüt. M. 300.—. H. Jürgensen & Co. Cigarren-Fa., Hamburg 22.

**Patentanwaltsbüro Sack, Leipzig**
Patentanwälte: Jng. O. Sack. Dr.-Jng. F. Spielmann.

**7 000 000 Mark**
**4 % reichsmündelsichere Anleihe der Stadt Halle a. S. vom Jahre 1910**
**II. Abteilung.**

Nachdem von vorstehender Anleihe der vor einigen Tagen zum Verkauf gestellte Betrag von 2 Millionen Mark plaziert worden ist, beabsichtigen wir, noch einen Teilbetrag der ursprünglich für Anfang nächsten Jahres zum Verkauf in Aussicht genommenen 5 Millionen Mark zum Kurse von

**94,50 % spesenfrei**

zum Verkauf zu bringen.

**Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft,**
**Filiale Halle a. S.**
Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692. Poststrasse 12.

**Jeder spielt sofort Klavier!**
Ohne fremde Hilfe — ohne Notenkenntnisse kann jeder, ob alt oder jung, in kürzester Zeit flott und fehlerfrei nach der Tastenschrift Klavier spielen. — Probestücke und Aufklärung sendet gegen 50 Pfg. der
Musik-Verlag „Euphonie" Friedenau 264 bei Berlin.

Erstes, größtes und maßgebendstes
**Speditions-, Last-, Luxusfuhrgeschäft,**
**Beerdigungs-Institut**
in aufblühender Industriestadt d. Prov. Sachsen,
**Reingewinn Mk. 14—15 000 p. a.**
ist todesfallshalber mit zentral geleg. Grundstück (Mk. 1600 Nebenmiete), sowie 24 Pferden, 6 Möbelwagen, 11 Kutschwagen, 10 Rollwagen, 10 Sandwagen ca. 10 div. Wagen, doppelten Geschirren u. kompl. Geräten, Inventar verkäuflich geg.
**Mk. 25—30 000 Mk. Anzahlung.**
**Eckenberg & Co., Hannover**, Georgstr. 37, Tel. Süd 5189.

Bedeutende Firma Berlins sucht zu baldigem Eintritt
**allererste Kraft**
für die Drogenabteilung. Gesuchter muß eingehende Erfahrung auf dem Gebiete der Bearbeitung von Vegetabilien (Schneiden, Pulvern usw.) besitzen.
Ausführliche Angebote mit Angabe des Lebenslaufes, der seitherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüche, Abschrift der Zeugnisse erbeten unter **U. 9781** an die Expedition dieses Blattes.

**Moselweinhandlung**
verbunden mit bedeut. Weingutsbesitz sowie Sekt- und Fruchtsektkellerei (beides Flaschengärung), sucht an allen Plätzen tüchtige **Vertreter**. Angeb. u. **L. 9729** an die Exped. d. Ztg.

*Weibliche.*

Tüchtiges
**Haus- und Küchenmädchen**
gesucht per 1. Januar 1914. Vermittler nicht ausgeschlossen. Off. erbeten an
**Apotheke Zörbig.**

*Vermietungen.*

Laden mit 2 Schaufenstern nebst Wohnung in Industrieort von 6000 Einwohnern, in welch. 12 Jahre erfolgr. Manufakturgeschäft war, sof. od. z. 1. April zu vermieten. Offert. Holzweißig, Zschernddorferstr. 1, erb.

*Kaufgesuche.*

**Alle Sorten Felle** kaufen **Gebr. Dauglowitz**, Fischerplan 2.

*Vermischtes.*

**Achtung.**
Für die Regierungsbezirke Erfurt und Merseburg sollen einzeln oder zusammen
**der Alleinverkauf und die Alleinfabrikation**
des behördlich warmempfohlenen und gesetzlich geschützten
**Futtersackhalters „Endlich gefunden"**
verkauft werden. Wirklich gute Rentabilität nachweislich. Kaufpreis je 3000 Mk. Zahlung nach Uebereinkunft.
Da Erfinder beruflich an Selbstverwertung verhindert ist, soll der Vertrieb vergeben werden.
**Anfragen an Rechtsanwalt Dr. Barthel, Leipzig, Katharinenstraße 9, II.**

Chirurgische
**Gummiwaren.**
Vorteilhaft nur im Spezialgesch.
**Kertzscher,**
untere Leipzigerstrasse 26 und Gr. Ulrichstrasse 63.

**Persil**
**Der grosse Erfolg!**
Das selbsttätige **Waschmittel**
Goldene Medaille Hygiene Dresden 1911 — Hoechste Auszeichnung Internationale Hygiene-Ausstellung Dresden 1911

Trotz der enormen Verbreitung von **Persil** gibt es noch manche Hausfrauen, die noch immer nicht die hervorragenden Eigenschaften dieses modernen selbsttätigen Waschmittels voll auszunutzen verstehen. Halten Sie sich an nachstehende bewährte Gebrauchs-Anweisung und Sie werden sofort sehen, wie
**mühelos, einfach, schnell und billig**
**bei absoluter Unschädlichkeit für das Gewebe mit Persil zu waschen ist.**

**Gebrauchs-Anweisung:**

**A. Für Weisswäsche.**
Man löst **Persil** in kaltem oder lauwarmem Wasser durch Umrühren im Kessel auf; dann die Wäsche sofort hinein tun, zum Kochen bringen und nur einmal ¼—½ Stunde unter zeitweiligem Umrühren am Kochen halten. Nach dem Kochen lässt man die Wäsche einige Zeit in der Lauge stehen und spült sie dann in klarem, möglichst in warmem Wasser sorgfältig aus. **Jede Zutat von Seife, Seifenpulver oder anderen Waschmitteln ist unbedingt zu vermeiden, da diese die selbsttätige Wirkung von Persil nur beeinträchtigen und dessen Gebrauch unnütz verteuern.** (Nur bei sehr schmutziger Wäsche empfiehlt sich vorheriges Einweichen in **Henkel's Bleich-Soda.**)
**Resultat:** Alle Schmutz-, Staub-, Schweiss-, Fett-, Kakao-, Tee-, Blut-, Tinten-, ja auch Obstflecken sind spurlos verschwunden, die Wäsche ist vollkommen rein und blendend weiss, wie auf dem Rasen gebleicht.

**B. Für Wollwäsche.**
**Persil** wird hierbei nicht in kaltem, sondern bereits stark handwarmem Wasser aufgelöst und die Wäsche darin etwa ¼ Stunde geschwenkt (also **nicht gekocht**); hierauf die Wäsche gut ausspülen und ausdrücken, nicht auswringen. Das Trocknen darf an nicht zu heissen Orten oder an direkter Sonne geschehen.
**Resultat:** Bei sachgemässem Waschen mit Persil wird die Wolle nie filzig, sondern bleibt locker und griffig; Krankenwäsche wird gleichzeitig völlig keimfrei, da Persil nach bakteriologischen Feststellungen stark desinfizierend wirkt, Bakterien tötet und Krankheitskeime erstickt und zwar schon bei einer Temperatur von 30—40° C.

Also die glänzendsten Erfolge bei einfachster Anwendung! Zögern Sie deshalb nicht länger und machen auch Sie einen Versuch, denn so waschen Millionen Hausfrauen seit Jahren mit bestem Erfolg und schonen dabei ihre Wäsche!
Ueberall erhältlich, niemals lose, nur in Original-Paketen.
HENKEL & Co., DÜSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der allbeliebten
**Henkel's Bleich-Soda.**
Vertreter für Halle a. S. Ernst Kiessling, Halle a. S., Halberstädterstr. 8.

Spezialangebot.
Echte
**Perser**-Vorlagen
à M. 21.—, 38.—, 48.— etc.,
echte grosse
**Perser**-Zimmerteppiche
à M 200.—, 280.—, 350.— etc.
Auswahlsendungen zu Diensten
**Teppichhaus Eberhard**, Frankfurt a. M., Friedenstr. 1.

**Pflanzen Sie keine Obstbäume**
keine Zier- u. Alleebäume, Ziersträucher, Rosen, Blumenstauden und sonstigen Gartengewächse, bevor Sie nicht den
**Gartenfreund Nr. 28**
gelesen haben, den Sie kostenfrei vom Herausgeber Ed. Poenicke & Co. m. b. H., Baumschulen in Delitzsch, erhalten. Dieses hübsche illustrierte Werkchen gibt auf 15 Seiten viele wichtige Ratschläge und Kulturanweisungen, die den Erfolg der Pflanzung sichern.

**Baby-**Wannen
Waschgeschirre
Handtuschen
Wärmflaschen
Windeleimer
Windeltrockner
Zimmerklosetts
Flaschenwärmer
Seifenhalter
empfiehlt billigst
**G. Brose**
Leipziger Str. 96.

1 Partie neue **Pathé-Platten,**
auch großen neuen Salon-
**Sprech-Apparat**
(erstklassig) billig abzugeben
**Lehmann**, Sternstr. 8, III.

**Frauen erh. hyg. Artikel.**
Anfragen kostenlos.
**Frau J. Otzmann-Simek,**
Halle a. S.
Halberstädterstr. 4 II r.

**H. Schnee Nachf.**
Gr. Steinstr. 84.
Erstes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren und Trikotagen.

**Brennholz-Verkauf**
der Arbeitsstätte der Ev. Stadtmission, Weidenplan 5, Tel. 1036.
1 Korb feingehackt 45 ₰, 1 Korb extra feingehackt 50 ₰, 10 Körbe 4 M und 4,50 M.
Nur gutes Kiefernholz.
Daselbst auch nach Möglichkeit Arbeiter für Kohlen tragen aus dem Keller in die Wohnräume, für Teppiche klopfen, für Koffertransport usw.

**Ihre Zukunft.**
Wünschen Sie Aufklärung über **Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft?** So schreiben Sie noch heute an den einzigsten Spezialisten der Welt unter Angabe Ihres Geburtsdatums und -Jahres. (Erstaunliche Beweise.) Tausende von Dankschreiben aus fast der ganzen Welt. (Auskunft gratis.) **Psycholyge, Hamburg 36. Postschliessfach 80**

**Wo** bekommt man wirklich gute hausschlachtene Rot-, Leber- u. Schwartenwurst, hochfeine Knack- und Schlackwurst, Prima Schinken u. fetten Speck. Stets frisches weiß Fett und Wurstfett, Fleischige Pökelrippchen u. Pökelknochen. Täglich frische Bratwurst und gehacktes Fleisch aus reinem Schweinegut? — Nur bei

**Bernhard Borgis,**
Tel. 1833 — Domplatz 10.
Da ist jeden Montag u. Donnerstag
**grosses Schlachtefest.**
Erstgrößte Hallesche Hausschlächterei m. elektr. Betrieb. (Versand prompt nach auswärts.)

**Schönheit** verleiht schnell u. sicher Guthmanns echte **Cosmos Seife**
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

**Patentanwalt Prillwitz**
Berlin NW 21, Thurmstraße 84.

**Wäsche**
viel
**billiger**
wegen Ersparnis der hohen Ladenmiete
in der
**I. Etage**
**Gr. Ulrichstr. 4.**
Wäsche-Fabrik
**Sternfeld.**

**Handschuhe, Krawatten**
in nur besten Qualitäten
**F. P. Kirchner,**
Geiststr 54. Gegr 1892.

**Verlobungs-Ringe.**
**Juwelier Tittel.**
Gen. gesch. Schmeerstr. 12.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19131130035/fragment/page=0004